

Vorwort 9

Tevfik Fikret Nebel 25

Hüseyin Cahit Yalçın Der Nebel lichtet sich 30

Falih Rıfkı Atay Meine Kindheit in Istanbul 38

Ömer Seyfettin Die Flaggen der Freiheit 52

Hüseyin Cahit Yalçın Die armenische Frage 66

Falih Rıfkı Atay Der Ruck 72

Nakiye Elgün Istanbul gehört den Türken 76

Süreyya Ağaoğlu Während der Besatzung
durch die Alliierten in Istanbul 79

Yakup Kadri Karaosmanoğlu Von Istanbul nach Ankara 82

Zekeriya Sertel

Ankara nach dem Nationalen Befreiungskampf 92

Mustafa Kemal Atatürk Freitagspredigt in der Moschee
von Balıkesir 107

Mustafa Kemal Atatürk Die Große Rede 114

Hafız Yaşar Okur Die Anrufung Gottes 126

Nezihe Muhittin

Warum ich die Frauenunion gegründet habe 129

Süreyya Ağaoğlu

Die erste Begegnung mit Mustafa Kemal Atatürk 134

Sabiha Gökçen

Wie ich Atatürks »Himmelstochter« wurde 140

Nezih Neyzi Die Auswirkungen

der kemalistischen Kulturrevolution 148

Niyazi Ahmet Banoğlu Die Sprach- und Schriftreform 176

Mina Urgan Deutsche Professoren in der Türkei 184

Azra Erhat Der wahre Führer ist die Wissenschaft 193

Niyazi Berkes Vergessene Jahre 204

Hasan Cemil Çambel In Atatürks Tischrunde 217

Adile Ayda Der türkische Nationaldichter

Mehmet Emin Yurdakul in Ankara 225

Adile Ayda

Der junge Hofdichter Atatürks: Behçet Kemal Çağlar 231

Halide Nusret Zorlutuna

Die ersten Tanzveranstaltungen in Edirne 247

Yahya Kemal Beyatlı Die drei Hügel 253

Ahmet Oktay Über die drei Hügel hinaus 261

Halit Fahri Ozansoy

Von der osmanischen zur türkischen Literatur 264

Falih Rıfkı Atay Atatürks letzte Tage 282

Yakup Kadri Karaosmanoğlu Atatürks Nationalgefühl 285

Ruşen Eşref Ünaydın Sehnsucht nach Atatürk 289

Zekeriya Sertel Atatürks Tod und Bestattung 294

Falih Rıfkı Atay Das letzte Wort 297

Orhan Veli Kanık Zurück zum arabischen Gebetsruf 300

Süreyya Ağaoğlu	Eine Anwältin erinnert sich	305
Rıfat N. Bali	Die »antisemitische« Vermögenssteuer	309
Mina Urgan	Das Pogrom gegen die griechische Minderheit in Istanbul	318
Ahmet Hamdi Tanpınar		
	Der bevorstehende große Jahrestag	323
Cemil Meriç	Ein Gegner der Sprachreform	330
Sabahattin Eyuboğlu	Zurück zu den Wurzeln	338
Murat Belge	Der Blaue Anatolische Humanismus	360
Azra Erhat	Die Stimmen Anatoliens	373
Talip Apaydın	Erinnerungen an das Höhere Dorfinstitut Hasanoglan	378
Zekeriya Sertel	Nâzım Hikmets Schicksal	390
Sabiha Sertel	Debatten über den Sozialismus	404
Zekeriya Sertel	Die Provokation gegen die Zeitung <i>Tan</i>	411
Vedat Günyol	Die Babeuf-Affäre	416
Oya Baydar	Offener Brief an die Putschgenerationen	432
Tahir Abacı	Die Militärputsche und die Literatur	437
Cihan Aktaş	Rückkehr zum Schleier	457
İsmet Özel	Das Minderwertigkeitsgefühl	472
Nermin Abadan-Unat		
	Frauenforschung und Feminismus	483
Rıfat N. Bali	Türkisch sprechen ist Pflicht	489
Fethiye Çetin	Meine Großmutter	495

Reha Camuroğlu

Renaissance des Alevitentums in der Türkei 511

Mehmed Uzun Die kurdischen Barden 525

Murat Belge Ich, wir, die anderen 540

Autorenbiografien 573

Die Herausgeber / Die Übersetzer 587

Zeittafel 590

Zur Aussprache des Türkischen 596

Register 597